



Gemeinde aktuell

Gemeindebrief der Kath.
Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Februar
2017

Für den Gemeindebrief erbitten wir einen Beitrag von 20 Cent,
der für Papier- und Druckkosten verwendet wird.



***Wenn du auch sonst nichts zum Lachen findest,
so hast du immer noch dich selbst.***

Bischof Francis Kelley

AN DACHT



Die katholische Tradition bringt mit dem Namen „Mariä Lichtmess“ viel plastischer zum Ausdruck, was Christen am 2. Februar feiern als die offizielle Bezeichnung „Darstellung des Herrn“. Dieser Namen ist doch etwas sperrig, und dass damit gemeint ist, dass Jesus als der Erstgeborene 40 Tage nach seiner Geburt Gott im Tempel geweiht („dargestellt“) wird, bedarf einer längeren Erklärung.

Bezeichnenderweise spielt diese jüdische Gesetzesvorschrift beim Evangelisten Lukas, der als Einziger der Evangelisten von dieser Begebenheit berichtet, auch nur eine untergeordnete Rolle, er erwähnt es lediglich in einem Vers. Im Mittelpunkt von Lukas 2,21-40 steht die Begegnung mit Simeon und Hanna; und in den Worten des Simeon kommt auch zum Ausdruck, was mir dieses Fest bedeutet: „Meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast; ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.“ Es wird noch einmal hell in dunkler Jahreszeit. Das Licht der Weihnacht war kein Spotlight, kein kurzes Aufflackern, sondern dieses Licht nimmt zu, wächst weiter. „Ein Licht, das die Heiden erleuchtet“ – es überschreitet die Grenzen von Religion und Nation und leuchtet bis in unsere Zeit. Am 2. Februar feiern wir dieses Licht, passenderweise kann die Frühmesse an diesem Tag meistens wieder bei Tageslicht gefeiert werden. Und das Abendessen kann auch im Hellen eingenommen werden, wie der Volksmund weiß: „Lichtmess, bei Tag ess“. An uns liegt es, dieses Licht zu feiern, zu bewahren und weiterzugeben. Als Gemeinschaft der Christen, die erleuchtet sind; als Kirche, die denen Licht ist, die im Dunkeln leben.

Michael Tillmann

Termine

Montag, 30.01.	18:30 Uhr	Bibelkreis	Pfarrhaus
Mittwoch, 01.02.	19:30 Uhr	Sitzung des Kirchenvorstandes	Pfarrhaus
Mittwoch, 01.02. Donnerstag, 02.02.	18:00 Uhr 18:30 Uhr 07:30 Uhr 09:00 Uhr	Fest der Darstellung des Herrn Hi. Messe mit Kerzenweihe Hi. Messe mit Kerzenweihe Hi. Messe mit Kerzenweihe Hi. Messe mit Kerzenweihe Nach den Gottesdiensten wird der Blasiussegen erteilt.	Droyßig Dom Marienstift Dom
Sonntag, 12.02.	08:30 Uhr	Kolpingmesse anschl. Agape	Tröglitz
Dienstag, 14.02.	18:30 Uhr	Valentinstag: Feier für Verliebte und Liebende am Valentinstag	Dom
Mittwoch, 15.02.	19:30 Uhr	Gott-und-die-Welt-Abend: „Luther und die Deutschen“ Ref.: Roland Rittig	Pfarrzentrum
Samstag, 18.02.	10:00 Uhr	Ministrantenvormittag	Pfarrzentrum
Montag, 20.02.	14:30 Uhr	Seniorenfasching	Pfarrsaal
Montag, 20.02. bis Freitag, 24.02.	jeweils 19:00 Uhr	Bibelwoche in Tröglitz	Gemeindehaus Burtschütz
Dienstag, 21.02.	19:15 Uhr	Kolpingabend beginnend mit der Vesper „Eine Reise durch die USA“ Ref.: Maria Illichmann	Pfarrzentrum
Mittwoch, 22.02.	19:30 Uhr	Elternabend für die Eltern der Erstkommunionkinder	Pfarrzentrum
Montag, 27.02.	19:00 Uhr	Gemeindefasching	Pfarrsaal
Mittwoch, 01.03.	07:30 Uhr 09:00 Uhr 18:00 Uhr 18:30 Uhr	Aschermittwoch Hi. Messe Hi. Messe Hi. Messe Hi. Messe	Marienstift Dom Droyßig Dom
Freitag, 03.03.	17:00 Uhr 18:00 Uhr 19:00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetsstag der Frauen Zeit, evang. Gemeinde Burtschütz, (evangel. Gemeindehaus) Droyßig, katholische Kirche	

Sonstiges

Fest der Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)

Die Gottesdienste zum „Fest der Darstellung des Herrn“ bzw. „Maria Lichtmess“ feiern wir wie in der Tabelle S. 3 angegeben.

Wir werden in den Gottesdiensten auch die Altar- und Osterkerzen dieses Jahres weihen. Ich möchte Sie wieder einladen, eine Altarkerze (5 €) oder eine Ewiglichtkerze (3 €) zu spenden. Es wird dann am Lichtmesstag und am Sonntag darauf ein Opferkörnchen bereit stehen.

Kollekten im Monat Februar

Sonntag, 05.02.	für die Flüchtlingshilfe Sachsen-Anhalt
Sonntag, 12.02.	für die Gemeinde
Sonntag, 19.02.	für die Schulen unseres Bistums
Sonntag, 26.02.	für die Gemeinde

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist in der Zeit von Montag, 13.02 bis Freitag, 10.03. nur zu den Büroöffnungszeiten besetzt.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

den Monat Februar

Wir beten um **Trost für die Flüchtlinge –**

Wir beten, dass all diejenigen, die betroffen sind, vor allem die Armen, Flüchtlinge und Ausgegrenzten, Hilfe und Unterkunft in unseren Gemeinden finden.

Ausstellung:

Die Domstifter suchen für die Ausstellung „Dialog der Konfessionen“ ehrenamtliche Führer, für die auch eine Fortbildungen angeboten wird. Näheres entnehmen Sie bitte bei Interesse dem Aushang.

Weltgebetstag der Frauen



Am Freitag, 03.03. findet der diesjährige Weltgebetstag der Frauen statt. Er steht unter dem Motto „Was ist denn fair“. Er wurde von Frauen von den Philippinen vorbereitet. Der Gottesdienst soll uns helfen, informiert zu beten und betend zu handeln. Mit den Frauen anderer Kirchen wollen wir gemeinsam beten.

Die Gottesdienste finden statt:

in Zeitz: 17:00 Uhr evang. Pfarrei (Pfarrzentrum)
 in Tröglitz: 18:00 Uhr evangl. Gemeindehaus Burtschütz
 in Droyßig: 19:00 Uhr kath. Kirche

DAS VATERUNSER



Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern

„Vergib uns unsere Schuld“, bitten wir Gott im Vaterunser. Und direkt darauf folgt der Satz: „Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.“ Die enge Verbindung dieser beiden Sätze kann den Eindruck erwecken, dass uns Gott unsere Schuld nur in dem Maße vergeben würde, wie wir den Menschen vergeben, die uns etwas schulden, das heißt, die uns etwas Böses oder uns wehgetan haben. Das stimmt aber nicht – und ich sage: Gott sei Dank. Denn ich weiß, wie schwer es mir manchmal fällt, denen zu vergeben, die mich schlecht behandelt haben. Da bin ich oft zunächst wütend und denke mir, dass zahle ich denen heim. Vielleicht kennt ihr solche Gefühle ja auch bei euch. Und manchmal dauert es sehr lange, bis ich dem anderen vergeben kann. Es wäre doch schlimm, wenn Gott genauso kleinlich wäre und solche Gedanken und Gefühle mir gegenüber hätte. Doch Gottes Liebe und seine Bereitschaft uns zu vergeben sind viel größer als die menschliche Liebe und Vergebungsbereitschaft.

Das heißt aber nicht, dass es nicht trotzdem wichtig ist, dem anderen zu vergeben. Weil Gott sich darüber freut. Weil das Zusammenleben in der Familie, in der Schulklasse oder im Freundeskreis viel einfacher und schöner wird, wenn wir einander vergeben, anstatt wütend und zornig aufeinander zu sein. Und weil es mir selbst viel besser geht, wenn ich verberge, anstatt wütend zu sein oder es dem anderen sogar heimzahlen zu wollen. Und ein Letztes möchte ich auch nicht vergessen: Ich selbst baue ja auch Mist, tue anderen weh, dann freue ich mich doch, wenn sie mir vergeben, anstatt sauer auf mich zu sein.

Statistik 2016

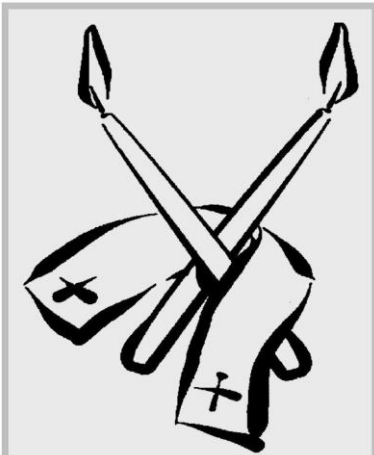
Auch wenn statistische Angaben nicht das wirkliche Leben unserer Pfarrei widerspiegeln, so geben sie doch ein paar Eindrücke wieder und lassen im Vergleich zu 2015 auch manche Schlüsse zu. Die Angaben gelten für die Pfarrei. An dieser Stelle sei allen ganz herzlich gedankt, die durch ihre Spende die Hilfswerke der Kirche bzw. unsere Pfarrei im vergangenen Jahr so großzügig unterstützt haben.

Pfr. Thomas Friedrich

	2016	2015
Gemeindemitglieder	1419	1419
Gottesdienstbesucher		
2. Sonntag Fastenzeit	305	285
2. Sonntag November	261	295
Taufen	8 (4xZZ)	17 (10xZZ)
Erstkommunion		14
Firmungen	14	1
Trauungen	3	1
Beerdigungen (laut Beerdigungsbuch)	20	19
Verstorbene aus der Gemeinde	33	28
Dombesucher	Ca. 13.500	Ca. 13.500
Abzuführende Kollekten		
Sternsinger	8.520 €	8.019 €
Misereor	3.107 €	3.306 €
Partnerschaftsaktion Ost	1.270 €	946 €
Renovabis	1.976 €	2.029 €
Missio	2.497 €	2.495 €
Adveniat	5.480 €	6.106 €
Krankenhaus Kitgum (Uganda)	11.675 €	11.292 €
Kirchgeld für die Gemeinde	14.445 €	13.148 €
Gesamt:	48.970 €	47.341 €

Wöchentliche Veranstaltungen

Dienstag	16:30 Uhr Schülermesse (Schulzeit)
Mittwoch	17:30 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	19.30 Uhr Chorprobe
Freitag	16:30 Uhr Vorjugend
	19.30 Uhr Jugendstunde



*Der Blasiussegen:
Du stehst im Fadenkreuz
von Gottes Obhut.*

Schäl: „Was machst du eigentlich mit deinem Monatsverdienst, Tünnnes?“
– „Ganz einfach: 30% zum Versaufen, 30% für das Rauchen, 30% für das Essen und 30% für meine Frau.“ – „Aber das ist ja viel zu viel!“ – „Ja, da sage ich meiner Frau auch immer!“



„Tut mir Leid, Schulkinder haben keinen Eintritt!“



**Der Narr ist stets
für alle Zeit
ein Symbol
der Heiterkeit.
Im Narr erkenn'
den wahren Christ,
weil er ein Quell
der Freude ist.**

Beschwert sich eine Dame: „Herr Ober, ich glaube Sie haben mich vergessen.“
– „Aber nein. Sie sind doch die Dame mit dem Hängebauch“

„Sagen Sie, Herr Ober, die Portion ist ja heute so klein. Gestern hatte ich fast doppelt soviel Fleisch auf meinem Teller.“ - „Wo haben sie denn gestern gegessen“?, fragt der Ober – „Da drüben. Direkt am Fenster!“ – „Ja, dann stimmt's. Dort gibt es immer größere Portionen, das ist nämlich die beste Werbung!“

„Herr Ober, in meinem Essen befindet sich ein Zahn.“ – „Ich weiß es, mein Herr. Sie haben mich doch extra aufgefördert, einen Zahn zuzulegen.“

Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Anschrift: Kath. Pfarramt ‚Peter und Paul‘ Schloßstraße 7 06712 Zeitz
 Telefon: 03441 – 21 13 91
 Fax: 03441 – 21 16 54
 Email : kath-zeitz@gmx.de
 Homepage: www.kath-zeitz.de
 Konto für Kirchgeld: SPK Burgenlandkreis BIC: NOLADE21BLK
 IBAN: DE56 8005 3000 3000 0121 16

Bitte den Verwendungszweck (Kirchgeld) und Namen angeben !!!

Öffnungszeiten Büro: Di 14:30 – 17:30 Uhr und Fr 10:00 - 12:00

Gottesdienste in der Pfarrei

	Dom	Marienstift	Theißen	Tröglitz	Droyßig
Sonntag	10:00 Uhr			08.30 Uhr	08:30 Uhr
Montag		07:30 Uhr			
Dienstag	16:30 Uhr	07:30 Uhr			
Mittwoch	18:30 Uhr	07:30 Uhr			
Donnerstag		07:30 Uhr			
Freitag	18:30 Uhr	07:30 Uhr			
Samstag		07:30 Uhr	18.00 Uhr		

Mitarbeiter

Thomas Friedrich, Pfarrer	03441 – 25 11 15	pfarrer.friedrich@anhalt.net
Felix Hoffmann, Gem.-Ref.	03441 - 2 87 90 46	felix_hoffmann@ymail.com
Thomas Nimpsch, Diakon	03441 - 27 09 60	diakon-nimpsch@t-online.de
Günter Helgert, Diakon i. R.	03441 – 71 08 44	guenter.helgert@gmx.de
Bernd Bogensberger Pfr. i. R.	03441 – 7 83 97 23	
Jeanette Schwan (Pfarrbüro)	03441 – 21 13 91	kath-zeitz@gmx.de

Einrichtungen

St. Marienstift	06712 Zeitz, Stiftsberg 5	Tel: 03441/ 8 58 10 marienstiftzeitz@t-online.de
Caritas-Sozialstation	06712 Zeitz, Stiftsberg 4a	Tel: 03441/ 25 15 76 caritas-sozialstation@t-online.de
Kath. Kindertagesstätte	06712 Zeitz, Schloßstr. 7	Tel: 03441/ 2 26 84 41 kita.st-peter-und-paul.zeitz@bistum-magdeburg.de

Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des Monats an Pfr. Friedrich zu melden.